



Diese Wanderung führt durch herbstliche Wälder. Bild: Naturpark Schaffhausen

UNTERWEGS IM REIAT IM NATURPARK SCHAFFHAUSEN

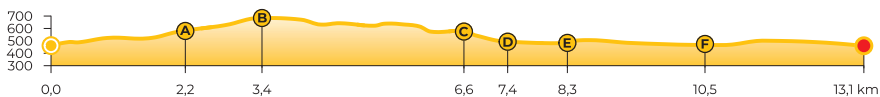
Typisch für den Naturpark Schaffhausen sind sorgfältig gepflegte Kulturlandschaften und gut erhaltene Dörfer, darunter mehrere mit einem Ortsbild von nationaler Bedeutung. Die Beteiligung von deutschen Gemeinden macht diesen Naturpark zum ersten grenzüberschreitenden Naturpark der Schweiz. Ein Hauptanliegen des Naturparks ist die Förderung der Lebensräume von Fledermäusen, Amphibien und des Mittelspechts.

Der Wanderweg führt in angenehmer Steigung von Bibern nach Opfertshofen und mündet in den Reiatweg. Oberhalb von Opfertshofen sind die Kegel der erloschenen Vulkane im deutschen Hegau und die Gipfel der Alpen zu sehen. Auf einer Hochebene führt der Reiatweg auf schmalen Pfaden durch herbstliche Wälder. Ab und zu leiten Seitenpfade aus dem Wald hinaus zu Aussichtsbänken. Nach Buck zweigt der Reiatweg ab nach Thayngen, während die Wanderroute nun auf dem Steinzeitpfad durchs Churzloch und Langloch weiterführt. Die beiden kleinen Täler wurden vom Schmelzwasser der eiszeitlichen Gletscher aus dem Kalkgestein gehobelt und nach dem Rückzug des Eises mit Gesteinsmaterial wieder aufgefüllt. Bei Wäier führt der Wanderweg mehreren Teichen entlang und kann stellenweise etwas matschig sein. Die Wanderung endet bei der Bushaltestelle Schweizersbild, die nach einer Fundstelle aus der Späteiszeit benannt ist.



Bibern SH, Dorf

Schaffhausen, Schweizersbild



○	Bibern SH, Dorf	0 h 00 min	0:00	
A	Opfertshofen SH	0 h 40 min	0:40	
B	Vordere Reiet	1 h 05 min	0:25	
C	Buck	1 h 55 min	0:50	
D	Churzloch	2 h 05 min	0:10	
E	Langloch	2 h 20 min	0:15	
F	Wäier	2 h 50 min	0:30	
●	Schaffhausen, Schweizersbild	3 h 30 min	0:40	

Wandervorschlag Nr. 2178
schweizer-wanderwege.ch

Karte öffnen
in der swisstopo-App



Dauer / Distanz
3 h 30 min / 13,1 km

Aufstieg / Abstieg
380 m / 380 m

Wegkategorie

Schwierigkeit



Körperliche Anforderung

MITTEL



**Schweizer
Wanderwege**